

Inhaltsverzeichnis

Deutsch

Training

Modifiziertes Diktat	19
Rechtschreibstrategie	21
Textkorrektur	23
Verbformen	24
Lückentexte	26
Fremdwörter – Vorübung	27
Inhaltszusammenfassung	29
Textinhalte reflektieren	34
Überschriften suchen	36
Fremdwörter	38
Sprachbilder erläutern	41
Schaubilder/Diagramme auswerten	43
Verfassen eines eigenen Textes	46

Prüfungen

Prüfung I	53
Prüfung II	57
Prüfung 2007	60
Prüfung 2008	66
Prüfung 2009	73

Englisch

Training

Listening Comprehension Test	163
Use of English	167
Reading Comprehension Test	176
Text Production	184

Prüfungen

Prüfung I	193
Prüfung II	199
Prüfung 2007	204
Prüfung 2008	212
Prüfung 2009	220
LCT-Texte aller Jahrgänge	227

Mathe

Training

Gleichungen – Umstellen von Formeln	84
Prozent- und Promillerechnung	86
Zinsrechnung	89
Berechnungen an Flächen	92
Berechnungen an Körpern	97
Zuordnungen – Direkte und indirekte Proportionalität	102
Interpretation von Tabellen, Graphen, Schaubildern	106
Konstruktionen (auch im Koordinatensystem)	112

Prüfungen

Prüfung I	116
Prüfung II	124
Prüfung 2007	131
Prüfung 2008	139
Prüfung 2009	149
Formelsammlung	160

Extras

Text- und Themenverzeichnisse	7
Prüfungsinfos	13
Tipps zur Prüfung	17
Anhang „Schule – und dann?“	A5

4. Arbeit mit dem Wörterbuch

Beantworte die Fragen zu folgendem Wörterbucheintrag.

Öko-no-mie, die; -, ...ien; <griech.>;
Wirtschaftlichkeit, sparsame Lebensführung [nur Sing.];
Lehre von der Wirtschaft, veraltet für Landschaft[sbetrieb];
der Ökonom, ökonomisch

- a) Aus welcher Sprache stammt das Wort ursprünglich?
- b) Wie heißt das dazugehörige Adjektiv?
- c) Wie lautet das Wort im Plural?
- d) Was bedeutet die Abkürzung „Sing.“?

2 Punkte

5. Textkorrektur

Schreibe den Text in der richtigen Schreibung auf.

UmeineÜbungsfirmaaufzubauenundzubetreiben,müsstihrselbsthandelnundgemei
nsammitanderenschülernimteamarbeiten.

2 Punkte

B. Textarbeit

Bearbeitungshinweise

Du hast zwei Texte zur Auswahl. Lies diese und die Arbeitsaufträge aufmerksam durch. Wähle einen Text aus und bearbeite die dazugehörenden Arbeitsaufträge möglichst in der angegebenen Reihenfolge. Schreibe grundsätzlich in ganzen Sätzen, außer in den Arbeitsaufträgen wird etwas anderes verlangt. Achte auf eine saubere äußere Form und auf die Rechtschreibung.

Text 1

Der Wahnsinnstyp oder: Während sie schläft

1 Verdammt, jetzt ist mein Fuß eingeschlafen! Kein Wunder! Seit über einer Stunde sitze ich hier eingepfercht und bewegungslos wie ein hypnotisiertes Kaninchen auf meinem Fensterplatz. In diesem so genannten Großraumwagen. Rechts von mir ein Anzugträger, der die Zeitung mit den großen Buchstaben liest, vor mir ein Tisch, den die Welt nicht braucht. Und gegenüber? Gegenüber ... sitzt ER!

5 Er war mir schon von weitem aufgefallen. Vorhin, als ich mich mit Sack und Pack durch den schmalen Gang des Wagens schob. Selbst auf gute acht Meter Entfernung hatte mich sein Blick derartig verwirrt, dass ich prompt meine Platznummer vergaß. Diese blöde Nummer, die mir Papa beim Einsteigen in Hannover sogar noch mal laut hinterher gerufen hatte. Voll peinlich! So als wäre ich das erste Mal allein unterwegs. Bin doch kein Baby mehr! Also, noch mal in die Tasche

15 gegriffen und nach meiner Karte gewühlt! Wagen 6, Platznummer 95 ... Ach ja, klar ... Während die Rollkoffer-Karawane in meinem Rücken mich gnadenlos vorwärts schob, scannten meine Augen die Schildchen über den Sitzplätzen ab. Ah, da: Nr. 95, Fensterplatz mit Tisch. Diesen bescheuerten Platz hätte ich mir selbst nie und nimmer reserviert! Den hatte ich natürlich Mama zu verdanken. („Ist doch praktisch, da kannst du schön dein Brot auspacken und dein Buch ablegen.“)

20 Vor allem, Mama, kann ich mir den Jungen gegenüber angucken! Das heißt, ich könnte ihn angucken, wenn ich mich mal trauen würde, endlich von meinem Buch aufzuschauen. Seit über einer Stunde hocke ich hier und bin zur Salzsäule erstarrt. Das heißt, einmal hab ich was gesagt. Gleich zu Anfang, da hab ich meine Platzkarte in die Runde gehalten und „Nummer 95 – ist

35 das hier?“ gepiepst, so als könnte ich nicht lesen. Oder als müsste ich meinen Anspruch auf den Platz gegenüber von diesem Wahnsinnstyp quasi öffentlich nachweisen. Seitdem bin ich in der Versenkung meines Fensterplatzes verschwunden.

40 Ach ja, ich glaube, das Schlimmste habe ich noch gar nicht erwähnt. Das Schlimmste ist nämlich nicht, dass ich in Gegenwart von so einem voll süßen Jungen keinen zusammenhängenden Satz mehr rausbringe – nein, das Schlimmste ist, dass der Wahnsinnstyp nicht alleine ist! Neben ihm sitzt ein Mädchen, vielleicht ein bisschen älter als ich, seine Freundin, klar. Ihr Kopf mit den langen blonden Haaren lehnt an seiner Schulter, ihr Atem geht ganz ruhig, nicht einmal ihre Wimpern flattern. Sie schläft tief und fest. Schon die ganze Zeit.

50 Und das bei dem Lärmpegel hier! Bestimmt sind die beiden schon eine Weile zusammen. Ich glaube, wenn man sich erst kurze Zeit kennt, döst man neben einem tollen Typ nicht einfach ein. Dazu ist doch sicher alles viel zu aufregend und zu kribbelig!

55 (...) Also, jedenfalls schläft man neben so einem Wahnsinnstyp nicht ein! Ich zumindest hätte auch viel zu viel Angst, dass mir der Sabber aus dem Mund läuft oder dass ich schnarche oder dass ich mit halb offenem Mund einen voll doofen Eindruck mache. All diese Ängste hat die Freundin von dem Wuschelkopf offensichtlich nicht. Braucht sie auch nicht. Sie sieht im Schlaf aus wie ein Engel. Leider. Nein, wirklich, ich kann beim besten Willen nichts Hässliches an ihr finden. Die beiden passen super zusammen.

60 Der Wahnsinnstyp sitzt ganz ruhig da und liest konzentriert in seinem Buch. Schade, ich kann den Titel nicht genau erkennen! Ich glaube aber, es ist irgendwas mit Außerirdischen. Jungs lesen ja oft so komische Sachen.

65 Oh, jetzt streicht er seine dunklen Locken nach hinten, um danach nur noch verwuschelter auszusehen. Echt, voll süß! Ich seufze. Anscheinend zu laut. Er schaut plötzlich von seinem Buch auf, genau in meine Augen. Keine Zeit mehr wegzusehen. Himmel, was hat der für Augen! Grün mit kleinen braunen Sprengeln drin. Jetzt grinst er leicht. Oh, Grübchen hat er auch ... nicht auszuhalten! Echt, bei Grübchen werde ich schwach. Könnte ich jetzt nicht irgendwas sagen? Ich meine, irgendwas Lockeres, wahnsinnig Lustiges, das ihm in

80 null Komma nichts deutlich macht, was für eine Ausnahmeerscheinung ihm hier gegenüber sitzt? – Pustekuchen. Mein Kopf ist hohl wie eine Kokosnuss. Der Moment ist vorbei. Der Junge wendet sich ab und greift wieder nach seinem Buch. Er bewegt sich dabei ganz vorsichtig, um das schlafende Mädchen an seiner

85 Schulter nicht zu stören. Rücksichtsvoll ist er also auch noch. Unglaublich. Andere Typen würden sich ihren

MP3-Player auf die Ohren knallen und die Braut mit Eminem beschallen. Ob's ihr nun passt oder nicht.

90 Wohin die beiden wohl fahren? Bestimmt haben sie irgendwas Supertolles vor, in Köln oder Düsseldorf – und fahren nicht zu einer mittelspannenden Tante nach Bonn-Bad Godesberg wie ich. Das Leben ist ungerecht. Wo sind wir eigentlich? Der Anzugträger ist in Bielefeld ausgestiegen und der Schaffner – nee, Zugbegleiter heißen die ja inzwischen – hat gerade den nächsten Bahnhof angekündigt. Schon quietschen die Bremsen. Ich sehe raus auf den Bahnsteig. Ah ja, das hier muss Wuppertal sein. Der zugbegleitende Schaffner pfeift. Die letzten Leute drängen zur Tür.

100 „Mist!“ Wie von der Tarantel gestochen, schießt das blonde Mädchen von gegenüber urplötzlich von ihrem Sitz hoch, greift ihren Rucksack und stürmt grublos den Gang hinunter. Der Wahnsinnstyp blickt kaum von seinem Buch auf. WAS?! Jetzt kapiere ich überhaupt nichts mehr. Wieso bleibt denn der Typ hier seelenruhig sitzen? Träumt der, oder was? – Anscheinend mache ich ein derart dämliches Gesicht, dass der Lockenkopf Mitleid mit mir bekommt. Jedenfalls sagt er plötzlich: „Ich kannte sie gar nicht“.

110 „Hä?“, krächze ich verständnislos. Lieber Himmel, kann ich bitte, bitte bald einen normalen Satz sprechen? Seltsam, jetzt wirkt der Junge auch irgendwie verunsichert. So als frage er sich plötzlich, ob mich diese Info überhaupt interessiert. „Das Mädchen!“, fügt er erklärend hinzu. „Die Blonde, die hier ... äh ... geschlafen hat.“ Er zeigt auf seine linke Schulter, als gäbe es im Zug noch hundert andere schlafende Blondinen, die gemeint sein könnten.

120 „Sie hat mir beim Einsteigen in Berlin nur kurz gesagt, dass sie letzte Nacht kaum geschlafen hat, und dann war sie auch schon eingepennt.“ „Ach so, klar.“ Ich grinse und nicke dazu wie ein Hund mit Wackelkopf. „Ist ja verrückt ...“ Okay, ganz ruhig bleiben! Das war schon fast ein ganzer Satz. Ich werde besser ...

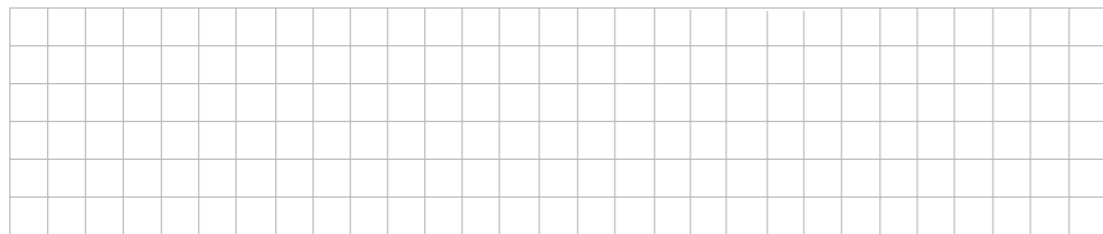
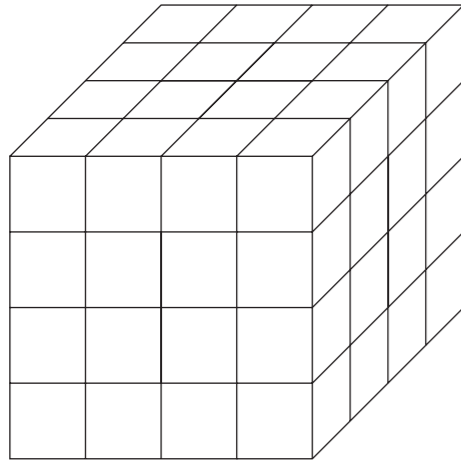
130 Der Junge klappt sein Buch zu – er klappt sein Buch zu!!! Er will mit mir reden!!! – und lächelt. „Ich fahre nach Bonn, und du?“ „Ich auch. Ich fahre auch nach Bonn.“ Wuppertal – Bonn, genaue Fahrzeit mit dem ICE 640 Johannes Brahms: eine Stunde, zwei Minuten. 62 Minuten, um den Wahnsinnstyp zu erobern. 62 Minuten! Das schaffe ich!!

Quelle: Katja Reider, Ich schenk dir eine Geschichte, Omnibus-Verlag, München 2006

Aufgabe 5

Der dargestellte große Würfel ist aus kleineren gleichartigen Würfeln zusammengesetzt (siehe Skizze). Von außen betrachtet ist er vollständig, innen ist er jedoch hohl.

Wie viele kleine Würfel dürfen demnach innen höchstens fehlen?



1,5 Punkte

Aufgabe 6

Stelle die folgende Formel nach der Höhe h um:

$A_D = \frac{g \cdot h}{2}$ $h =$

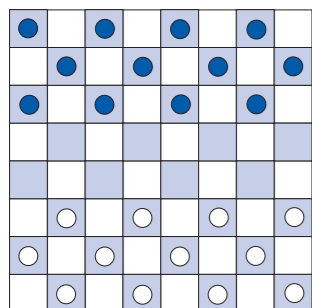
0,5 Punkte

Aufgabe 7

Die Abbildung zeigt die Startaufstellung beim Dame-Spiel.

Mit den Spielsteinen darf man sich nur auf den dunklen Feldern bewegen, die weißen Felder bleiben frei.

Wie viel Prozent der Anzahl der bespielbaren Felder sind nicht mit Spielsteinen belegt?

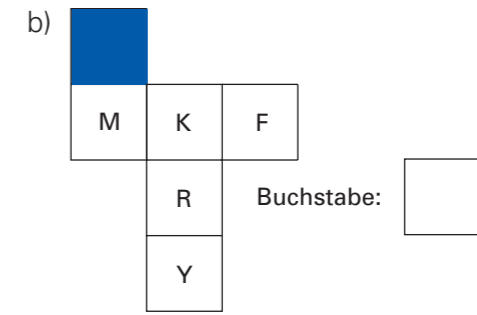
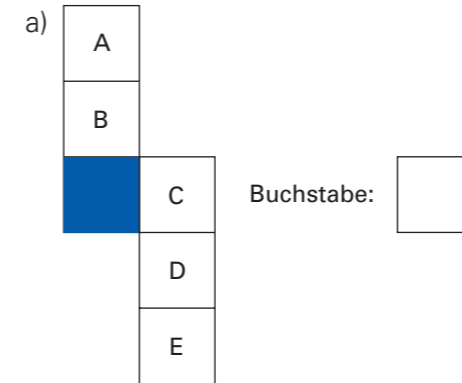


1,5 Punkte

Aufgabe 8

Abgebildet ist jeweils das Netz eines Würfels.

Welcher Buchstabe liegt beim Zusammenbau des Würfels der blau gefärbten Fläche gegenüber?

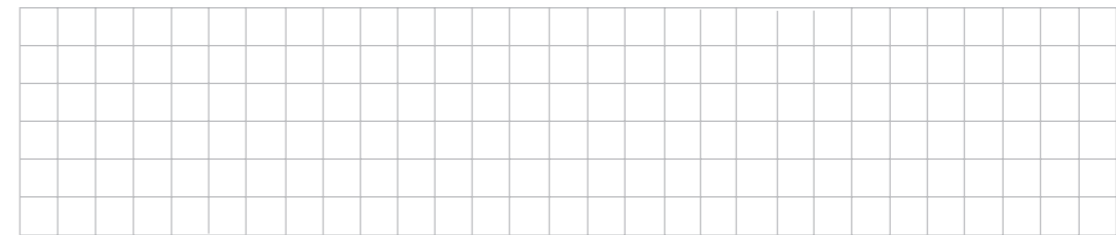


1 Punkt

Aufgabe 9

In Kaffeetassen wird jeweils $\frac{1}{8}$ Liter Kaffee gefüllt.

Wie viele Tassen kann man mit einer vollen 0,75 l-Kanne füllen?

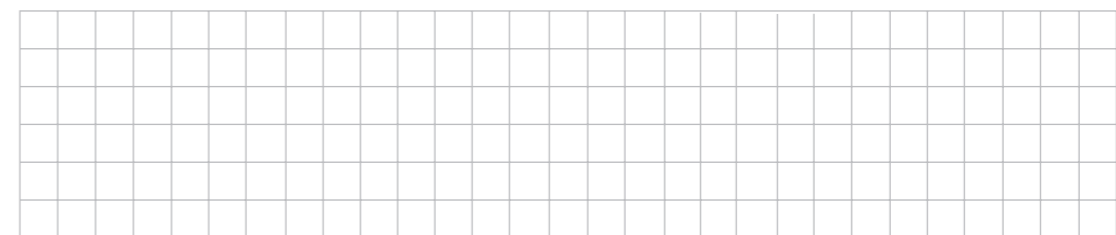


1 Punkt

Aufgabe 10

Fülle den Platzhalter so aus, dass die Gleichung stimmt.

$(\square x - 5) \cdot 3 = -21x - 15$



0,5 Punkte

A. Listening Comprehension Test

Dialogue 1

(siehe LCT-Text Seite 230 – CD Track 15)

Sam is talking to his boss Mrs Smith. Listen and mark the correct endings.

- a) Sam has worked at
 - a nursing home
 - a hospital
 - a kindergarten
- b) At school Sam has good
 - friends
 - glades
 - classes
- c) Some patients have complained about his
 - work
 - clothes
 - tattoo
- d) Many patients are
 - angry
 - afraid
 - happy

2 pts

Dialogue 2

(siehe LCT-Text Seite 230 – CD Track 15)

After work Sam meets his friend, Megan. Listen and fill in the missing word in each sentence.

- a) It's really a _____ place to work.
- b) Maybe they will offer you a _____ after you finish school.
- c) And my _____ didn't want to sign that piece of paper.
- d) Maybe I should call my _____ first.

4 pts

Dialogue 3

(siehe LCT-Text Seite 231 – CD Track 15)

Sam talks to his doctor. True or false? Mark the correct box.

- a) Sam's friend told him about a cream that removes tattoos.
- b) The doctor says that the cream is no problem.
- c) Sam could cover the tattoo with his cap.
- d) Laser treatment can take one year.
- e) The tattoo will always go away completely.
- f) Sam has a red dragon.
- g) Red, green and yellow inks tend to leave a permanent mark.
- h) The doctor says Sam should talk to his parents.

true	false

4 pts

Dialogue 4

(siehe LCT-Text Seite 231 – CD Track 15)

Sam is talking to his mother on the way to the doctor. There's one mistake in each sentence. Cross out the wrong word.

- a) I will pay the \$ 300 for your treatment today.
- b) But Mom, I will need at least four more laser treatments.
- c) I'm a little bit sad.
- d) I'm happy that the job at the hospital is more important to you than your tattoo. 2 pts

B. Use of English

1. Cross out the word which doesn't fit.

- a) application interview CV bill
- b) cellphone handy mobile telephone
- c) map menu order starter 1,5 pts

2. In this letter there are 7 mistakes. Find them and cross them out.

Von Legasthenikern nicht zu bearbeiten!

Hi Mike,
 My name is Robert. I'm twelve years old and I live in bavaria. I've got a brother. He's older then me. He likes sports, but I prifer computer games. Next week i will get an MP3-player. That's graet! Waht about you? Please write soon.
 Yours
 Robert 3,5 pts

3. Complete the sentences using prepositions.

Usually we meet at my uncle's house _____ Sundays. _____
 5 o'clock _____ the afternoon we always have a cup _____ coffee. Uncle Sam's
 dog sleeps _____ the table. We go home _____ dinner. 3 pts

4. Write the words of the sentences in the correct order.

- a) already / got / have / new / tattoo / you / your / ?
- b) week / last / I / an / appointment / had / .
- c) from / it / protect / the sun / ! 3 pts